



Ämtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 28

Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang

15. Juli 2021

Ämtlicher Teil

Gemeindenachrichten

Der Jugendtreff CUBE in Kressbronn a. B. darf nun wieder ohne Anmeldung öffnen

Seit dem 01. Juli gilt die neue Corona VO für die Kinder und Jugendarbeit. Diese besagt, dass nun auch wieder Öffnungszeiten stattfinden dürfen, ohne sich vorher anmelden zu müssen.

Dies bedeutet für junge Menschen aus Kressbronn a. B. und Umgebung, dass sie nun wieder spontan und ohne Planung in den Jugendtreff CUBE kommen dürfen. Nach wie vor gelten natürlich die Abstandsempfehlungen sowie Hygienevorschriften. So sollte niemand den CUBE betreten, der sich kränklich fühlt. Nach wie vor muss natürlich auf die Besucherzahl geachtet werden, da der Abstand eingehalten werden sollte. Besucher müssen sich weiterhin in einer Anwesenheitsliste im CUBE eintragen.

Auch in der Angebotsform gibt es Lockerungen. So ist es nun wieder erlaubt, ohne Körperkontakt zu tanzen und auch zu singen. Dies ermöglicht es, weitere Angebote im CUBE durchführen zu können. Auch die Tischtennisplatte kann nun endlich wieder aufgestellt werden.



Sollte sich der Inzidenzwert im Bodenseekreis verschlechtern, werden die Besucher im CUBE auf wieder strengere Maßnahmen hingewiesen.

Die Mitarbeiter des CUBE freuen sich sehr über etwas mehr Normalität im Arbeitsalltag und auf ihre Besucher.

Vom 09. August bis 10. September hat der CUBE geschlossen.

Bürger fragen - Bürgermeister antwortet



Was darf man eigentlich in die Toilette werfen und was nicht?

Nummer 28
Bürgermeister: In die Toilette dürfen nur menschliche Ausscheidungen, Toilettenpapier, Toilettenreiniger und Putzwasser. Alles andere darf nicht in die Toilette. Insbesondere menschliche Abfälle wie Haare und Fingernägel,

Küchenabfälle, Hygieneartikel, Textilien oder Chemikalien dürfen keinesfalls in den Abfluss geworfen werden. Zwar ist die Toilette manchmal ganz praktisch, um bestimmte Dinge schnell zu entsorgen, diese Stoffe schädigen jedoch Kanalisation, Abwasserpumpwerke und vor allem die Kläranlage. Dies führt zu einem höheren Sanierungsaufwand. Ein höherer Sanierungsaufwand führt zu höheren Kosten und diese führen zu höheren Abwassergebühren. Jeder kann also dazu beitragen, die Abwassergebühren in einem verträglichen Rahmen zu halten.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kressbronn a. B.

am **Mittwoch, 21.07.2021**
um **16:30 Uhr** in der **Festhalle Kressbronn a. B.**

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Informationen des Bürgermeisters
- 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 XVII. Fortschreibung des Kinderbetreuungsbedarfsplanes 2021/2022
Vorlage: GR/2021/048
- 5 Anpassung der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung ab 1. September 2021
- Zustimmung zur Kalkulation
- Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Kinderbetreuungseinrichtungen
Vorlage: GR/2021/066
- 6 Erweiterung der Schulbetreuung an der Nonnenbachschule
- Anpassung der Benutzungsgebühren für die Schulbetreuung
- Neufassung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Schulbetreuung
Vorlage: GR/2021/071
- 7 Erweiterung des Festhallenparkplatzes
- Vorstellung der Maßnahme
- Vergabe von Bauleistungen
Vorlage: GR/2021/077
- 8 Bestätigung der Neuwahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter
Vorlage: GR/2021/068
- 9 Umstellung auf den Digitalfunk bei der Feuerwehr Kressbronn a. B.
Vorlage: GR/2021/074
- 10 Schaffung einer Stelle beim Gemeindeverwaltungsverband Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen für die Administration der Schulnetzwerke und Endgeräte
Vorlage: GR/2021/073
- 11 Anpassung des kalkulatorischen Zinssatzes der kostenrechnenden Einrichtungen und Eigenbetriebe ab 1. Januar 2022
Vorlage: GR/2021/075
- 12 Bündelausschreibung der Energielieferverträge Strom und Gas für den Kernhaushalt, die Eigenbetriebe und die Verbände ab 01.01.2022
- Vergabeermächtigung an die Verwaltung
Vorlage: GR/2021/079
- 13 Feststellung der Jahresrechnung 2020 des Eigenbetriebs "Abwasserbeseitigung Kressbronn a. B."
Vorlage: GR/2021/051
- 14 Feststellung der Jahresrechnung 2020 des Eigenbetriebs „Wohnungsbau und Grundstücksverkehr Kressbronn a. B.“
Vorlage: GR/2021/052
- 15 Feststellung der Jahresrechnung 2020 des Eigenbetriebs "Gemeindewerke Kressbronn a. B."
Vorlage: GR/2021/053
- 16 Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Bachtoibelplatz durch den Eigenbetrieb Wohnungsbau- und Grundstücksverkehr
Vorlage: GR/2021/072
- 17 Modernisierung Bildungszentrum Parkschule
- Vergabe von Bauleistungen
Vorlage: GR/2021/076
- 18 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erzeugermärkte Raiffeisenstraße - 1. Änderung und Erweiterung“
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: GR/2021/078
- 19 Zusammensetzung des Gemeinderates in der Wahlperiode 2019-2024
- Ausscheiden von Gemeinderätin Britta Wagner
- Nachrücken von Gemeinderätin Lilly Scholl
Vorlage: GR/2021/070
- 20 Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Kressbronn a. B., 12.07.2021

gez. Daniel Enzensperger
Bürgermeister

Hinweis: Die öffentlichen Unterlagen zur Sitzung und die gefassten Kurzbeschlüsse zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten finden Sie im Sitzungsportal auf der Homepage der Gemeinde Kressbronn a. B.

Gemeindenachrichten

Bahnübergänge in der Argenstraße und in der Seestraße wegen Sanierung gesperrt

Aufgrund von Sanierungsarbeiten durch die deutsche Bahn kommt es zu Sperrungen der Bahnübergänge in folgendem ~~Sinn~~ ^{Sinn} zusammen:

- Bahnübergang Argenstraße:
Sperrung vom 19.07.2021 bis 23.07.2021
- Bahnübergang Seestraße:
Sperrung vom 26.07.2021 bis 30.07.2021

Es wird um Beachtung gebeten.

Kinder aus dem Nonnenbachkindergarten sammeln Müll

Nachdem die Gemeinde Kressbronn a. B. gemeinsam mit dem Bauhof zur Seeputzete aufgerufen hatte, machten sich die Kinder der Häschengruppe des Nonnenbachkindergartens am vergangenen Montag auf, um ebenfalls Müll zu sammeln. Das Ziel sollte das Gebiet am Bahnhof und der Nonnenbacherweg in Richtung Edeka sein. Doch bereits auf den ersten Metern



fanden die Kinder mit ihren „Müllerkennungsäugen“ den ersten Abfall und es sollte nicht der letzte sein auf dem Weg hin zum eigentlichen Ziel. Neben Eisbechern, Kronkorken, Glascherben, Strohhalmen und Glitzerpapier, fanden die Sammler auch Mundschutzmasken und Unmengen an Zigarettenstummeln. Am Ende waren die Müllbeutel bereits beim Erreichen des eigentlichen Zieles schon gut gefüllt. Am nächsten Tag resümierte beispielsweise Josephine, dass „Müll neben den Mülleimer geworfen“ wurde, oder Svea erinnerte sich, dass „zu viel Müll rumlag, um alles aufzusammeln“, besonders „die vielen Zigarettenstummel überall waren eklig“ bemerkte Felician. Zukünftig möchten die Kinder mit den Erzieherinnen regelmäßig Müll sammeln gehen, denn es ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern es hat auch allen Beteiligten einen riesigen Spaß gemacht. Dennoch wünscht sich Henry, dass jeder „den Müll in den Mülleimer und nicht auf den Boden werfen soll“ und diesem Wunsch stimmten alle einstimmig zu. Also bitte, liebe Kressbronner Mitmenschen, achtet auf unsere Umwelt und werft euren Müll in die entsprechenden Mülleimer. Die Kinder und die Natur danken es euch.

Kressbronner Straßenfest findet in diesem Jahr nicht statt

Nachdem man noch nicht abschätzen kann, wie die Inzidenzen und die Corona bedingten Einschränkungen nach den Sommerferien sein werden, hat sich die Gemeinde Kressbronn a. B. entschieden, das Straßenfest in diesem Jahr abzusagen. Die Entscheidung war notwendig, da es sich bei dem Straßenfest um eine Großveranstaltung handelt, bei der tausende von Besuchern erwartet werden. Der organisatorische Aufwand für das Straßenfest ist sehr hoch und eine kurzfristige Absage wäre für alle Beteiligten nicht tragbar gewesen. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis und hofft, dass das Straßenfest im kommenden Jahr wieder wie gewohnt stattfinden kann.

Bad Kresselnau 2022 – Motto-Wettbewerb

Auch 2021 hat die Corona-Pandemie nicht nur zu Einschränkungen unseres Alltages geführt, sondern auch verhindert, dass die allseits beliebte Kinderspielstadt „Bad Kresselnau“ stattfinden durfte. Das Kernteam rund um Dr. Isabell Gößwein ist aber recht zuversichtlich, dass „Bad Kresselnau“ Pforten 2022 wieder geöffnet werden dürfen.

Gerade in Zeiten wie diesen ist Zusammenarbeit, Zusammenhalt und Positives Denken besonders wichtig, daher hat sich das Kernteam zusammen mit der Gemeinde Kressbronn a. B. überlegt, aus der Mottofindung für die Kinderspielstadt einen kleinen Ferien-Wettbewerb zu machen.

Pünktlich zum 30-jährigen Jubiläum der beliebten Kinderspielstadt, möchten wir daher alle dazu aufrufen, an unserem Motto-Wettbewerb teilzunehmen. Seid kreativ und lasst uns Euer Motto für „Bad Kresselnau 2022“ zukommen. Das Gewinner-Motto erhält einen Kressbronn Gutschein in Höhe von 30 Euro. Eure Ideen können bis zum 1. Oktober 2021 z. Hd. Carina Philipp im Rathaus Kressbronn a. B. eingeworfen oder abgegeben werden.

Wir freuen uns jetzt schon auf das Kinderspielstadtleben mit Euch!
Das Kernteam

Schnupperwochen in der Jugendmusikschule Kressbronn a. B.

Die Jugendmusikschule öffnet ihre Pforten. Nach Voranmeldung können wieder alle Instrumente und Kurse ausprobiert werden.

Die Lehrkräfte im Profil – Blechblasinstrumente

Blechblasinstrumente sind aus Messing gebaut und werden an unserer Jugendmusikschule vor allem in Ensembles, Spielkreis, Jugendkapelle und später im Musikverein gespielt. Sie können aber auch solistisch und in vielen anderen Formationen eingesetzt werden. Blechblasinstrumente sind nicht nur in vielen Besetzungen einsetzbar, sondern auch in nahezu allen Stilrichtungen zu Hause: Klassik, Big Band, Swing, Jazz, Volksmusik, Pop oder Rock und vieles mehr.

Andreas Joos unterrichtet an der Jugendmusikschule Kressbronn a. B. die tiefen Blechblasinstrumente. Dazu zählen



das Tenorhorn, Posaune und die Tuba. Diese sind in den Blasorchestern für die tiefe Lage und Solos verantwortlich. Die Jugendmusikschule hat hier natürlich auch Kinderinstrumente, sodass diese Instrumente auch ab dem Grundschulalter erlernt werden können.

Wer für das hohe Blech Interesse hat, ist bei Musikschulleiter Markus Thaler richtig aufgehoben. Bei ihm kann man Trompete oder Waldhorn lernen. Die Trompete ist das höchste Blechblasinstrument. Sie wird häufig für Solopassagen eingesetzt. Zur Trompetenfamilie zählen u. a. auch das Flügelhorn und das Cornett. Das Waldhorn ist für den guten Sound im Orchester verantwortlich es wird auch sehr oft für Solopassagen verwendet und hat mit vier Oktaven den größten Tonumfang im Blasorchester. Man kann es also sehr tief als auch sehr hoch spielen. Ausgerollt ist es nahezu vier Meter lang.



Wer eines dieser Instrumente oder auch ein anderes ausprobieren möchte kann für alle Instrumente eine Schnupperstunde vereinbaren: <https://bit.ly/jmskb-schnuppern>, ein entsprechender Link ist auf der Homepage der Gemeinde.

Musikgarten

Anita Zimmermann unterrichtet an der Jugendmusikschule den Musikgarten und Akkordeon. Akkordeon ist das Modeinstrument der Volksmusik und hat in den letzten Jahren einen richtigen Aufschwung erlebt. Es lässt sich vielfältig einsetzen. Als Soloinstrument aber auch als Begleitinstrument in einem Orchester oder einem Ensemble. Der Musikgarten ist der musikalische „Kindergarten“ der Musikschule. Hier lernen die Kinder im Beisein der Eltern. Dadurch wird die Eltern-Kind-Beziehung gefestigt, aber auch das soziale Miteinander und die Integration in eine Gruppe geschult. Natürlich spielen auch musikalische Aspekte eine Rolle. Vom Rhythmusgefühl über das Singen und Tanzen wird die Musikalität und das Körpergefühl gestärkt. Somit ist der Musikgarten ein Konzept, um die Entwicklung des Kindes ganzheitlich zu fördern. Das Unterrichtskonzept ist in verschiedene Altersstufen eingeteilt: Von fünf Monate bis 4 Jahre können Kinder an diesem Unterricht teilnehmen. Der Ablauf der Stunde ist sorgfältig auf die Bedürfnisse und das Alter der Gruppe abgestimmt. Lieder, Fingerspiele, Sprechverse und Tänze vermitteln Gruppenerfahrung und ein positives Gemeinschaftsgefühl. Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen in die Welt der Klänge ein. In diesem fundierten Unterricht stehen vordergründig das gemeinsame Musizieren und die Freude an der Musik.

Musikalische Früherziehung

Wer schon älter als vier Jahre ist, kann bei Sibylle Kastner die „musikalische Früherziehung“ besuchen. Hier sind die Kinder bereits eigenständig ohne ihre Eltern im Unterricht und erlernen einfache Instrumente und alle musikalischen Grundlagen. Rhythmusgefühl, Bewegung und Tanz, Musik bewusst hören, Vermittlung von Musiklehre und Instrumentenkunde sind nur Auszüge aus dem belebenden Unterricht der musikalischen Früherziehung. Wer gerne das Spielen der Blockflöte erlernen möchte, ist bei Frau Kastner ebenfalls an der richtigen Stelle. Im Normalfall beginnen die Kinder nach der musikalischen Früherziehung mit dem Blockflötenspiel. Die Vorteile sind, dass das

Kind ein vollwertiges Instrument erlernt und somit auch das instrumentale Basiswissen vom Notenlesen über die musikalischen Grundlagen des Musizierens, Zusammenspiel und vieles mehr. Allerdings verlangt die Blockflöte keine großen körperlichen Voraussetzungen ab, sodass es das ideale Einstiegsinstrument ist und vielerlei Hinweise über die Begabung des Kindes offenbart, um die Wahl eines weiterführenden Instrumentes zu erleichtern oder das Blockflötenspiel zu perfektionieren.

Bei Interesse können für alle Instrumente unter <https://bit.ly/jmskb-schnuppern> eine Schnupperstunde vereinbart werden. Ein entsprechender Link ist auf www.kressbronn.de.

Kultur und Tourismus

Kunst in Kressbronns Kirchen und Kapellen

Eine Ausstellung mit Bildern des Künstlers Otte Mark

Ab nächsten Donnerstag werden in Kressbronns katholischen Kirchen und Kapellen Bilder des Künstlers Otte Mark ausgestellt. Es sind Bilder mit dem Umriss einer Glocke. Mit einer Höhe von bis zu zwei Metern sind die großformatigen Werke ähnlich eindrucksvoll wie der Klang der Kirchglocken. Die Ausstellung ist eine gemeinsame Aktion mit der Katholischen Kirche, der Kulturverwaltung und den Galeristen des Künstlers.



Eine der ältesten Glocken in der Gemeinde im Turm von St. Gallus in Gattnau war es auch, die den Anstoß für die Idee zu dieser Ausstellung gab. Sie wurde im vergangenen Jahr 400 Jahre alt. Dieses Jubiläum ist eine Besonderheit, denn viele Kirchenglocken überstanden die Weltkriege nicht. Sie wurden eingeschmolzen und der Rüstungsindustrie zugeführt. Die Glocken-Bilder, die in den Kirchen und Kapellen der katholischen Gemeinden ausgestellt werden und dieses Jubiläum somit motivisch aufgreifen, sind Arbeiten des Künstlers Otte Mark.

Mit der Ausstellung wird moderne Kunst an ungewohnten Orten gezeigt und diese auch unter Corona-Bedingungen öffentlich zugänglich gemacht. Durch die Idee, die Glockenbilder in den verschiedenen Kirchen und Kapellen auszustellen, können die Bilder mit Abstand und in Ruhe angesehen werden. Es drängen sich keine großen Besuchermengen zeitgleich in einem Ausstellungsraum. Gleichzeitig lenkt diese Ausstellung die Aufmerksamkeit auf die große Vielfalt der Kirchen und Kapellen in der Gemeinde. Möglich wurde die Ausstellung durch die engagierte Zusammenarbeit der Katholischen Gemeinden Kressbronn a. B. und Gattnau, dem Galeristen Ehepaar Brockmanns und des Kulturbeauftragten der Gemeinde Kressbronn a. B., Jakob Böttcher.

Zu sehen sind die Bilder in den Kirchen St. Maria Hilfe der Christen und St. Gallus sowie in der Eligiuskapelle, der Marienkapelle am Schleinsee, St. Josef in Tunau und der Sebastiankapelle in Betznau, außerdem im Foyer des Kressbronner Rathauses. Die Kirchen sind täglich zwischen 10 - 17 Uhr geöffnet. Die Ausstellung läuft bis in den September.

Einen Faltpfad und weitere ergänzende Informationen zur Ausstellung und den Kirchen erhalten Sie in den Auslagen der Kirchen oder in der Tourist-Information im Bahnhof. Informationen der Galeristen zum Künstler finden Sie online unter www.art-e-motion.art

Der Künstler:

Otte Mark stammt ursprünglich aus dem Schwarzwald. Er war zunächst Kunstlehrer. Bekannt wurde er in den 1960er Jahren, als er begann, die Arbeiten seiner Schüler wiederum als Ausgangsmaterial für Collagen zu verwenden. Seine Arbeiten finden sich heute u. a. im Museum Ulm als Teil der Sammlung Kurt Fried. Mark hat sein Atelier heute in Krefeld am Niederrhein. Auch bei der in Kressbronn a. B. ausgestellten Bilderserie treten prägende künstlerische Entwicklungen hervor, die sich durch die gesamte Schaffenszeit des heute über 80-jährigen Künstlers ziehen.

Suchen Sie Entspannung? – Dann kommen Sie zum „Yoga im Park“ mit Eva Vuksan

Wir nehmen uns Zeit für Entspannung, Energie und neue Kraft – mitten im Grünen. Das Angebot ist für alle ab 14 Jahren geeignet. Auch Einsteiger sind willkommen. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Keine Voranmeldung. Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung. Bitte einen ausgefüllten Zettel mit Namen, Telefonnummer/Anschrift und Datum der Veranstaltung mitbringen.

Kosten: 8,00 € pro Person, mit Gästekarte 7,00 €. Bezahlung direkt vor Ort bei der Übungsleiterin. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Matte oder Handtuch und ca. 5 Minuten vor Beginn vor Ort sein.

Jeweils mittwochs, 19:00-20:15 Uhr (nur bei trockener Witterung) an folgenden Terminen:

14.07.2021, 21.07.2021, 28.07.2021, 04.08.2021, 11.08.2021, 01.09.2021, 08.09.2021,

Treffpunkt: an der Konzertmuschel im Schloßlepark, Ecke Seestraße / Maicher Straße, 88079 Kressbronn a. B.

Geführte E-Bike Tour

Ortskundige Tourenführer erkunden gemeinsam mit allen Interessierten für ca. drei Stunden (rund 40 km) das abwechslungsreiche Kressbronner Umland. Für die Teilnahme ist ein verkehrssicheres E-Bike, ein geladener Akku und ein Helm Pflicht. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung. Sie findet nur bei trockener Witterung statt.

Jeden Montag, 14:00 Uhr bis voraussichtlich 04.10.2021, Treffpunkt: Tourist-Information Kressbronn a. B., Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B.

Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung.

Geführte Radtour ins schöne Bodensee-Umland

Die Tourist-Information bietet jeden Mittwoch eine geführte Radtour an. Mit dem Rad oder E-Bike wird die Region erkundet, mal geht es z. B. nach Bayern (Wasserburg, Lindau) oder Österreich (Hard), mal in den Westen des Bodenseekreises (Friedrichshafen, Meckenbeuren). Nach zurückgelegten 30-50 km darf auch ein „Einkehrschwung“ nicht fehlen, bei dem man auch die eine oder andere Geschichte über Kressbronn a. B. hören kann. Nach 3½ bis 4 Stunden erreicht man dann den Ausgangsort Kressbronn a. B.

Jeden Mittwoch, 14:00 Uhr bis voraussichtlich 06.10.2021.

Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Voranmeldung. Sie findet nur bei trockener Witterung statt. Treffpunkt: Tourist-Information Kressbronn a. B., Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. Es wird gebeten, die am Veranstaltungstag jeweils geltende Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen sowie die Verpflichtung zur Angabe Ihrer Kontaktdaten bei der Veranstaltung zu beachten.

„Die Zwei vom See“ – Musik fürs Herz und zum Mitsingen

Im Sommer 2015 schlug die Geburtsstunde des Duos „Die Zwei vom See“. Die reine Freude an Volksliedern, an der böhmischen Blasmusik und an Oldies hat das Duo veranlasst, Musik in dieser kleinen Besetzung zum Klingen zu bringen. Sie möchten mit ihrer Musik zur Erhaltung und Verbreitung der Volksmusik unserer schönen Heimat beitragen. Das Zusammenspiel von Tenorhorn und Akkordeon und die gewählten Tonarten erzeugen einen harmonischen Gesamtklangkörper, der insbesondere die volkstümliche Musik sehr gut zur Geltung bringt.



Der Name „Die Zwei vom See“ ist entstanden durch ihre Verbundenheit zu ihrer Heimat, der Bodensee-Region. Freuen Sie sich auf schwungvolle Volks- und Blasmusik – live, ohne Verstärker und ohne Noten - mit Alfons Lenz am Tenorhorn und Margarete Lenz am Akkordeon!

Der Eintritt ist frei. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert. Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung.

Sonntag, 18. Juli 2021, 19:30 Uhr, Konzertmuschel im Schloßlepark, Ecke Seestraße / Maicher Straße

Anzeigen bringen Erfolg!

Arnd Bitsch liest aus: „Gespensterjäger auf eisiger Spur“, ein Kinderkrimi von Cornelia Funke

Ein schleimiges Gespenst sitzt im Keller! Tom will nur noch eines: flüchten. Doch da bietet ihm die erfahrene Gespensterjägerin Hedwig Kümmelsaft ihre Hilfe an. Als die beiden das Gespenst näher kennenlernen, findet auch Tom es gar nicht mehr so furchterregend. Gemeinsam bilden die drei ein unschlagbares Gespensterjäger-Team und übernehmen bald ihren ersten Auftrag: Sie verfolgen eine eisige Spur.....

Die Autorin Cornelia Funke wurde 1958 in Dorsten / Westfalen geboren. Nach dem Abitur studierte sie Pädagogik und absolvierte an der Hamburger Fachhochschule für Gestaltung ein Studium der Buchillustration. 1987 machte sie sich selbstständig und schreibt und illustriert seitdem Kinderbücher.



Cornelia Funke zählt zu den bekanntesten und beliebtesten Autorinnen der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur („Tintenherz“, „Die wilden Hühner“). Zahlreiche Preise und Auszeichnungen zeigen die Bewunderung für ihre Bücher, die ein breites Altersspektrum umfassen und fast alle von ihr selbst illustriert wurden.

Mittwoch, 21.07.2021, 17.00 Uhr, Konzertmuschel im Schloßlepark. Eintritt für alle frei! Die Veranstaltung entfällt bei Starkregen/Sturm.

Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung.

Mit dem Bauern über den Bauernpfad - ein abendlicher Spaziergang mit Informationen über die regionale Landwirtschaft

Der Lehrpfad im Kressbronner Ortsteil Berg führt auf 2,5 km über den höchsten Punkt Kressbronn, die Straußner Halde, und bietet dort einen herrlichen Blick auf die österreichische und Schweizer Bergwelt, besonders das Säntismassiv. Alfons Schnell führt interessierte Gäste und Einheimische über den Bauernpfad an der Straußner Halde und erklärt die jahreszeitliche Landwirtschaft, den Obst- und Hopfenanbau in der Bodenseeregion.

An verschiedenen Stationen erfahren Kinder und Erwachsene interessante Informationen rund um die Themen Hopfen, Wein, Obst, Beeren, Geologie, Wald, Vieh- und Milchwirtschaft. Entlang des Weges bieten zahlreiche Bänke tolle Aussichtsöglichkeiten auf den See.

Erfahren Sie bei einem abendlichen Spaziergang mehr über unsere Kulturlandschaft und genießen Sie den Sonnenuntergang vom schönsten Aussichtspunkt Kressbronn.

Jeweils von 18.00-19.30 Uhr an folgenden Terminen:

15.07.2021, 29.07.2021, 12.08.2021, 26.08.2021, 09.09.2021
23.09.2021, 07.10.2021

Kostenfrei, ohne Voranmeldung. Treffpunkt: Wanderparkplatz Bauernpfad (Weinbichl), Kressbronn-Berg

Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden

Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung.

„Kressbronn brennt...“ – Erleben Sie eine Welt voller Duft- und Geschmackserlebnisse

In Kressbronn am Bodensee gibt es seit über 100 Jahren die Tradition, aus Obst feine Edelbrände herzustellen. Aus diesem Grund haben sich sechs Kressbronner Brenner zusammengetan und die Initiative „Kressbronn brennt“ gegründet. Sie brennen Destillate in höchster Qualität und haben sich strengen Kriterien unterworfen, z. B. verwenden Sie keine Zusatzstoffe und keinen Zucker. Unter dem Motto: "Kressbronn brennt ..." haben Sie die Möglichkeit, dienstags einem Kressbronner Edelbrenner über die Schulter zu schauen. Die Destillation von heimischem Obst zu erleben und dem Brenner seine Geheimnisse eines vollkommen natürlichen Brandes zu entlocken, ist ein Besuch vor Ort wert.



Am Dienstag, 20.07.2021 findet eine Führung beim Kressbronner Edelbrenner Dietmar Opitz statt.

Dienstag, 20.07.2021, von 17:00 – 20:00 Uhr. Landgasthof „zur frohen Aussicht“, Kümmertsweiler 1, 88079 Kressbronn a. B.

Hierbei erfährt der Besucher alles rund um das Thema „Brennen und Destillieren“. Eine Verkostung der Edelbrände ist natürlich ebenso möglich.

Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten. Es besteht die Verpflichtung zur Angabe der Kontaktdaten bei der Veranstaltung.

Mit der Pferdekutsche zur historischen Kabelhängebrücke nach Gohren

Gebhard Kessler und Gerhard Schechinger sind jeden Dienstag mit ihren beiden Norikern unterwegs über Tunau zur historischen Kabelhängebrücke nach Gohren. Nach einem Fotostopp an den Selfie-Points bei der Brücke geht es weiter durch unsere schöne Landschaft.

Freuen Sie sich auf eine rund 1 ½ -stündige Fahrt mit 2 PS durch das Kressbronner Hinterland. Poldi und Nero warten auf Sie! Sollten diese Pferde einmal verhindert sein, stehen Ella, Lise und Charom im Stall für die Fahrt bereit. Genießen Sie die Zeit zum Entschleunigen, Entspannen und Erholen in der Natur.

wöchentlich dienstags um 16.30 Uhr (bis einschl. 05.10.2021)

Treffpunkt: Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B.

Voranmeldung mit Angabe der Kontaktdaten in der Tourist-Information im Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30, 88079 Kressbronn a. B. bzw. telefonisch unter 07543 9665 0. Um Beachtung der am Veranstaltungstag jeweils geltenden Corona-Verordnung mit den Hygiene- und Abstandsregelungen wird gebeten.

Kosten: 12,00 € Erwachsene, 11,00 € Erwachsene mit Gästekarte, 6,00 € Kinder (6-14 Jahre), 5,00 € Kinder mit Gästekarte

Ausflugsschiff zu den Bregenzer Festspielen

Nach der Absage der Bregenzer Festspiele im vergangenen Jahr geht es in diesem Jahr wieder mit der Oper Rigoletto von Giuseppe Verdi an den Start. Auch Kressbronn am Bodensee hält erneut das beliebte Schmankerl für Kultur- und Opernfreunde bereit: Mit dem Ausflugsschiff „MS Bregenz“ geht es am Donnerstagabend, 12.08.2021 vom Kressbronner Landungssteg direkt zu Europas größter Seebühne nach Bregenz. Wer also 2019 die Chance verpasst hat oder sich einfach dieses beson-



dere Stück ansehen möchte, kann sich für diesen Sommer noch Karten sichern. Diese gibt es inklusive Schifffahrt in den Kategorien 3 – 5 ab 100,00 € in der Tourist-Information Kressbronn am Bodensee, Nonnenbacher Weg 30. Verbindliche Kartenreservierung per Mail (tourist-info@kressbronn.de) oder Telefon (07543 9665-12). © Bregenzer Festspiele / Anja Köhler

Landratsamt Bodenseekreis

„Impfbrücke“:

SMS-Service zur automatisierten Vergabe kurzfristiger Impftermine im KIZ Bodenseekreis

Über eine neue „Impfbrücke“ können im Kreisimpfzentrum Bodenseekreis (KIZ) nun kurzfristig Impftermine vergeben werden, wenn Impfdosen im Tagesbetrieb übrigbleiben. Für die „Impfbrücke“ können sich Personen per E-Mail registrieren, die sich regelmäßig, vorrangig abends, im Großraum der Messe Friedrichshafen aufhalten. Sind Impfdosen verfügbar, werden registrierte Personen automatisch per SMS informiert. Wer dann per SMS schnell zusagt und binnen 30 Minuten im KIZ ist, kann die Impfung nach der erforderlichen ärztlichen Beratung erhalten. Der Zweitermin wird dann ebenfalls vereinbart. ...

Corona-Impfung im KIZ Bodenseekreis: Offene Impfstunden für verkürzte Zweitimpfungen

Das Kreisimpfzentrum Bodenseekreis (KIZ) in der Messe Friedrichshafen folgt der aktuellen Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO), dass der Abstand zwischen Erst- und Zweitermin der Corona-Schutzimpfung verkürzt werden

kann. Hierfür bietet das KIZ ab Donnerstag, 15. Juli 2021 offene Impfstunden für Personen an, die bereits eine Erstimpfung erhalten haben und nun den verkürzten Abstand zur Zweitimpfung in Anspruch nehmen wollen. Die offenen Impfstunden für Zweitimpfungen sind ab Donnerstag täglich zwischen 8:00 und 13:00 Uhr besuchbar. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeindebücherei

Fernweh und Reiselust

Margot Flügel-Anhalt: Über Grenzen

Solotour statt Kaffeefahrt. Mit 64 Jahren steigt Margot Flügel-Anhalt zum ersten Mal in ihrem Leben auf ein Motorrad und wagt das ganz große Abenteuer: Von ihrem kleinen Dorf in Nordhessen aus bricht sie auf zum Ziel ihrer Träume: dem Pamir Highway in Zentralasien. 117 Tage und 18.046 Kilometer lang ist sie unterwegs, durch 18 Länder – mit 11 Pferdestärken. Technische Pannen, schwere Stürze, totale Erschöpfung – mit den Herausforderungen wächst auch die Hilfsbereitschaft der fremden Menschen am Wegesrand, die ihre Reise am Ende so unvergesslich machen.

Einfach abgefahren

Bestsellerautorin Margot Flügel-Anhalt hält es nach ihrem Motorradtrip um die halbe Welt nicht lange in Deutschland: Mit 65 Jahren, einem 24 Jahre alten Benz und ohne Reisepass macht sie sich auf, um 15 Länder über 18.000 Kilometern bis nach Südostasien zu bereisen. Die rüstige Rentnerin erzählt in "Einfach abgefahren" nicht nur von berührenden Begegnungen mit Fremden und atemberaubenden Landschaften, sondern auch von bedrohlichen Momenten in Kriegs- und Krisengebieten. Ihre fesselnden Geschichten von unterwegs ziehen unweigerlich in den Bann und man stürzt sich ohne Zögern mit in dieses einmalige Abenteuer.

Kristin Haug und Verena Töpfer: Mittagspause auf dem Mekong

Paradies, ich komme: Mehr als hunderttausend Deutsche erfüllen sich jedes Jahr den Traum vom Leben in der Ferne. So wie Tauchlehrerin Carina, die sich auf den einsamen Cookinseln im Südpazifik so frei fühlt wie noch nie, oder Ingo, der als Hubschrauberpilot viermal täglich über den Grand Canyon fliegt. Kein Wunder, dass die Auswanderer-Kolumne von Verena Töpfer und Kristin Haug mit weit über einer halben Million Lesern pro Beitrag regelmäßig zu den erfolgreichsten Geschichten auf spiegel.de zählt. Dieses Buch versammelt die beliebtesten Kolummentexte neben bisher unveröffentlichten Porträts, beleuchtet, was aus den Auswanderern wurde und welche Hürden sie überwinden mussten – und enthält zudem viele praktische Tipps, spannende Experten-Interviews und ein unterhaltsames Quiz, mit dem Sie testen können, ob auch Sie einen Neuanfang in der Ferne meistern könnten. Nichts wie los ins große Abenteuer!

Öffnungszeiten:

Dienstag	10:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 12:00 und 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr

Ende des Amtlichen Teils